

Projektausschreibung

Einladung zur Abgabe eines Projektangebots

Stimme für Respekt. Gegen Extremismus.

Ein Präventionsprojekt für Kinder und Jugendliche im Rahmen der Schulsozialarbeit

Beschreibung:

Die Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landestelle NRW e.V. sucht in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit NRW e.V. interessierte und engagierte Schulsozialarbeiter/innen, die mit Kindern und Jugendlichen ein Präventionsprojekt zu religiös und politisch begründetem Extremismus durchführen. Kinder und Jugendliche sollen sich durch aktivierende und motivierende Methoden im weitesten Sinne mit folgenden Themenfeldern auseinandersetzen: demokratische Werte, Toleranz, Respekt, Vielfalt, soziales Miteinander, Zivilcourage, Rassismus, Diskriminierung, Einwanderung, interkulturelle Kompetenzen. Anlass ist die dynamisch wachsende salafistische Szene, die seit geraumer Zeit massiv Jugendliche anwirbt. Gefördert und begleitet werden drei Standorte in NRW. Die finanzielle Zuwendung beträgt maximal 6.000€ pro Standort.

Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für die Problemlagen extremer Strömungen zu sensibilisieren und demokratische Werte zu vermitteln. Dabei ist es in der Umsetzung wünschenswert, Bezug auf unsere im Grundgesetz festgeschriebenen Werte zu nehmen. Politische Bildung und soziales Engagement stärken unser Miteinander und geben unserer Haltung eine Stimme – nach diesem Motto sollen Kinder und Jugendliche mit Freude ihre sozialen, interkulturellen und politischen Kompetenzen erweitern, um extremistischen Einflüssen zu widerstehen.

Antragsberechtigt sind:

Schulsozialarbeiter/innen

Projektzeitraum:

7.11.2016 bis 7.04.2017

Projektbeginn:

spätestens 28.11.2016

Voraussetzungen:

Gefördert werden nur Modellprojekte, deren Verantwortliche bereit sind, ihr Ergebnis als Good Practice Beispiel auf der zukünftigen Webseite des Projektes „Stimme für Respekt“ ausführlich zu dokumentieren.

Antragsstellung:

Diese erfolgt per Post und per Mail.

Per Post gehen die Antragsunterlagen an die AJS NRW, Dimitria Bouzikou, Poststraße 15–23, 50676 Köln.

Per Mail gehen die Antragsunterlagen an Dimitria Bouzikou bouzikou@mail.ajs.nrw.de und an Sabine Schmitz schmitz@schulsozialarbeit-nrw.de.

Einsendeschluss:

Es werden nur Anträge berücksichtigt, die bis zum **26.10.2016** eingegangen sind.

Ansprechpartner/in:

Fragen bitte an Dimitria Bouzikou, 0221.92 13 92-21, bouzikou@mail.ajs.nrw.de oder per Mail an Sabine Schmitz schmitz@schulsozialarbeit-nrw.de

Die Auswahl der Projekte erfolgt durch die AJS und die LAG. Das Ergebnis wird ab **4.11.2016** bekannt gegeben.

Projektantrag

Stimme für Respekt. Gegen Extremismus.

Ein Präventionsprojekt für Kinder und Jugendliche im Rahmen der Schulsozialarbeit

Projektauftrag: Konzeption und Durchführung eines Präventionsprojektes mit Kindern und Jugendlichen zu den Themen: demokratische Werte, Toleranz, Respekt, Vielfalt, soziales Miteinander, Zivilcourage, Rassismus, Diskriminierung, Einwanderung, interkulturelle Kompetenzen.

Auftraggeber/innen: Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landesstelle NRW e.V. in Kooperation mit Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit NRW e.V.

Antragsteller/in: Name, Adresse und Kontaktdaten der Schule

Bankverbindung: z.B. Förderverein der Schule

Projektleitung:

Zielsetzung:

Projektbeschreibung: Idee, Planung, Begründung Zielsetzung, Zielgruppen, Kooperationen, Durchführung, Methodik/Didaktik, Nachhaltigkeit, **Möglichkeiten der Weiterführung, Nachahmbarkeit** und Installation, **aufbauend auf bestehende Präventionsprojekten**, innovative Inhalte, Partizipation von Schüler/innen, Einbeziehung von Netzwerken, schulübergreifende Ideen...

Durchführungszeitraum: Start, Ende

Vorhandene Kompetenzen/Qualifizierungen in dem Themengebiet und Erfahrungen mit Projektarbeit:

Finanzierungsplan/Beantragte Förderung: Materialkosten sollten zweckgebunden sein. Fortbildungen explizit für Lehrkräfte sind nicht förderfähig.

Art der Dokumentation und Evaluation:

Datum, Ort, Unterschrift Antragsteller/in: